



Für V. S. gez. v.
Alois Hänisch.

MITTHEILUNGEN DER VEREINIGUNG BILDENDER KÜNSTLER ÖSTERREICHS.

Mit der am 12. November 1898 eröffneten Ausstellung weihet die Vereinigung ihr neues Ausstellungsgebäude ein. Mit Vergnügen ergreift der Arbeitsausschuss diesen feierlichen Anlass, um allen, welche zur so rasch erfolgten Verwirklichung dieses kühnen Wunsches beigetragen haben, öffentlich zu danken.

Gedankt sei vor allem der Gemeinde Wien, welche, von dem Gedanken ausgehend, dass die Neubelebung des Wiener und österreichischen Kunstlebens, welche die Vereinigung sich zum Ziele gesetzt hat, ein eminentes öffentliches Interesse sei, die Überlassung des trefflich gelegenen Bauplatzes ermöglichte;

gedankt unseren Stiftern, welche, einzig und allein getragen von ihrer werktätigen Kunstbegeisterung und ihrem festen Vertrauen in die Überzeugungstreue und künstlerische Kraft der Vereinigungsmitglieder, sofort nach der am 3. April 1897 erfolgten Constituierung die Mittel zur Durchführung der geplanten Unternehmungen zur Verfügung stellten und die Möglichkeit schufen, am 28. April 1897 in feierlicher Weise den Grundstein zu dem neuen Bau in den Boden zu senken;

gedankt ferner jenen Mitgliedern der Vereinigung, welche in aufopferungsvollster, hingebendster Weise an der Schaffung des Hauses selbst mitgewirkt haben: den Herren des Baucomités, dem Erbauer des Hauses, Architekten JOSEF M. OLBRICH, und den an der äusseren und inneren Ausschmückung des Gebäudes beteiligten Mitgliedern ADOLF BÖHM, JOSEF HOFFMANN, KOLOMAN MOSER und OTHMAR SCHIMKOWITZ.

Buchschmuck
für V. S. gez. v.
Adolf Böhm.



Für das Titelblatt dieses Heftes wurde ein Entwurf
ALFONS MUCHA'S verwendet.